

14055 **EINFÜHRUNGSKURS**

Hades – Jenseiterfahrungen und Unterweltsvorstellungen in der griechisch-römischen Antike

Emrys Bell-Schlatter

Ort: 0.2051 Seminarraum (Fabeckstr. 23/25)

Zeit: Mi 10:00-12:00

Erster Termin: 16.10.2024

Unterrichtssprache: Deutsch

Platzbeschränkung: Nein

Teilnahmepflicht: Ja

Module zu dieser LV: **0328BA1.1** **0328BA1.2** **0328BA1.3** (

0328BA1.4 **0360BA1.1** **0360BA1.2** **0360BA1.4** (

0360BA1.5 **0360CA1.1** **0360CA1.2** **0360CA1.4** **0360CA1.5**)

SWS: 2

Kommentar

Wohin geht man nach dem Tod? An einem dreiköpfigen Hund vorbei in die dunkle Unterwelt? Vor Gericht, ins Schlaraffenland oder auf die Insel der Seligen? In das nächste Leben hinein? Zum Mond? Keine Epoche der griechischen bzw. griechisch-römischen Antike hatte eine einheitliche Eschatologie (Lehre über die „letzten Dinge“), sondern es gab eine bunte Vielfalt an Vorstellungen von der letzten (?) Reise, vom Jenseits und von seinen Göttern. In diesem Seminar greifen wir signifikante Momente der Gestaltung, Tradierung und Neubearbeitung von Erzählungen über das Jenseits – den Hades – aus verschiedenen Epochen auf, um damit antike Reflexionen über den Tod und das Leben im Wandel der Zeit und vor dem Hintergrund ihrer spezifisch literarischen und philosophischen, kulturellen und religionsgeschichtlichen Kontexte besser zu erfassen. Alle zu diskutierenden Texte werden in Übersetzung zur Verfügung gestellt; fachliche Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Gasthörer*innen sind ausdrücklich willkommen.

16 Termine